

## **Jahresbericht des Ressortleiters Touren 2023 / 2024**

Diese Saison wurde mit Wanderungen von Caroline eröffnet, danach folgte der Reanimationskurs mit Ruth und Veronika, der von Simone organisierte Gebigsmeteorologiekurs, beide im Mehrzweckraum der Feuerwehr Münsingen.

Beim Altjahrshöck am 1. Dezember, kam der ersehnte Schnee und wir beendeten diesen in einer herrlichen Winterlandschaft.

Am Sonntag darauf begann Ueli Lerch die Tourensaison bei super Verhältnissen, mit einer Tour auf den Turnen, mit der grossen Schar von 20 Teilnehmenden.

Die nächsten Touren konnten nach Programm durchgeführt werden, bis der gefürchtete Wärmeeinbruch Ende Jahr, uns eine Pause bis am 11. Januar bescherte.

Mal Regen, dann wieder Schnee, bei diesen Verhältnissen war es für die Leitenden anspruchsvoll, die Touren durchzuführen. Sie fanden immer eine gute Lösung und ab und zu wunderbare Pulverschneehänge. Besten Dank für die umsichtige Leitung!

Zwei sechser Gruppen besuchten am 17. Dezember den Lawinenkurs für Mitglieder und Mitgliederinnen mit Bergführer Ueli und Mario.

Im Januar besuchten Ruth, Susanne, David, Martin, Dominik und ich den zweitägigen Fortbildungskurs Lawinen im Diemtigtal, mit Theorie und lehrreichen Anwendungstouren, sind alle wieder auf dem neusten Stand. Vom 5. bis 8. Mai, besuchten Markus, Dominik und ich den Kompetenzkurs für Hochtouren von Swiss Ski und haben diesen Erfolgreich abgeschlossen. Tourenwochen und Tourentage mit und ohne Bergführer waren auch diese Saison zahlreich und gut besucht.

Syрил war vom 04. bis 10. Februar in Frankreich, im Gebiet Savoie von Hütte zu Hütte unterwegs. Simone organisierte mit Bergführer Franz vom 18. bis 24. Februar die Woche im Montafon. Die Tourentage in Juf mit Kathrin und Timmy mussten leider nach 2 Tagen, wegen zu viel Schnee beendet werden. Unsere beiden Leitenden aus Davos, haben Entschieden, ihre Leitertätigkeit für den Skiclub Rubigen aufzugeben, da sie auch für den SAC Davos leiten. Vielen Dank, den beiden, für das Leiten der vielen Interessanten Touren.

Mit Franz waren wir vom 10. bis 16. März in den schroffen Spitzen der Dolomiten unterwegs. Die Skitouren- und Wellnesswoche am Reschenpass, musste leider mangels Interesses abgesagt werden. Die Wetterküche am Tödi, liess die Skisafari von Simone mit Bergführerin Barbara Lechner in die Coaz Hütte verschieben. Dafür konnte Ruth mit ihrer Gruppe und Tom als Bergführer, drei wunderschöne Tage um die Pigne d'Arolla geniessen. Im Monte Rosa Gebiet war die Hochtourenwoche mit Bergführer Ueli, bei mehrheitlich schönem Wetter, erfolgreich. So bestiegen wir bei besten Verhältnissen die Dufourspitze und genossen die Pulverschneeabfahrt zur Hütte.

Die Tour auf den mittleren Tierberg am 11. Mai, mit Ueli Lerch, war dann auch die Abschlusstour der Saison.

Das unbeständige Wetter im Frühling bis in den Sommer, bereitete beim Organisieren der Aktivitäten viel Mühe, vieles musste kurzfristig abgesagt oder verschoben werden.

Besten Dank den Tourenleiterinnen und Tourenleitern für die vielen und kompetent geführten Touren. Es ist nicht immer einfach, mit einer Gruppe unterwegs zu sein und die Tour den Verhältnissen und dem Sicherheitsaspekt anzupassen, herzlichen Dank!

Am Clubtourenwettbewerb von Swiss Ski sind wir auch dieses Jahr auf Rang 1. Auf den 76 Touren waren 688 Teilnehmer\*innen unterwegs, diese legten eine Distanz von 930 km zurück und überwandten 72353 Höhenmeter. Dies ergibt eine Punktzahl von 19089. Im Durchschnitt waren 9 Teilnehmer\*innen dabei und leisteten 952 Höhenmeter.

Die Rangliste beim Club internen Wettbewerb gewann wiederum Aurelia Dober, mit 949 Punkten und 34 Touren. Ueli Lerch mit 863 Punkten und 29 Touren im 2. Rang und im 3. Rang Martin Dietler mit 831 Punkten und 30 Touren, herzliche Gratulation für diese Leistung. Besten Dank allen Teilnehmenden für ihre Ausdauer und Disziplin. Für das attraktive Programm der nächsten Saison wünsche ich viele super Verhältnisse, aktive Teilnehmer\*innen und allen eine unfallfreie Saison!

Tägertschi 30. 08. 2024  
Tourenchef Ueli Böhlen